

Satzung

über die Beseitigung von Abwasser aus Grundstücksabwasseranlagen der Gemeinde Ascheberg (Abwasseranlagensatzung) - 1. Nachtrag -

Aufgrund der §§ 4 und 17 der Gemeindeordnung (GO) für Schleswig – Holstein in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Februar 2003 (GVOBl. Schl. – H. S. 57), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 06. Juli 2016 (GVOBl. Schl. – H. S. 552), der §§ 1 und 6 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig – Holstein (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Januar 2005 (GVOBl. Schl. – H. S. 27), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 15. Juli 2014 (GVOBl. Schl. – H. S. 129) und des § 35 Wassergesetz des Landes Schleswig – Holstein (Landeswassergesetz – LWG -) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Februar 2008 (GVOBl. Schl. – H. S. 91), zuletzt geändert durch Art. 8 der Landesverordnung vom 16. März 2015 (GVOBl. S. 96) wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Ascheberg vom 29. September 2016 die Satzung über die Beseitigung von Abwasser aus Grundstücksabwasseranlagen der Gemeinde Ascheberg (Abwasseranlagensatzung) vom 19. Dezember 2013 wie folgt geändert:

Artikel I

§ 6 wird wie folgt geändert:

(1) Für die Benutzung der Einrichtung nach § 1 dieser Satzung wird eine Benutzungsgebühr nach Maßgabe dieser Satzung erhoben. Sie ist zur Deckung der Kosten der Abwasserbeseitigung einschließlich der Kosten der laufenden Verwaltung bestimmt.

(2) Die Benutzungsgebühr für die Abwasserbeseitigung beträgt einheitlich 42,16 € je Kubikmeter abgeholten Abwassers zuzüglich einer Verwaltungsgebühr in Höhe von 8,70 € je Entsorgung.

Artikel II

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01. Oktober 2016 in Kraft.

Ascheberg, den 30. September 2016

Gemeinde Ascheberg
Der Bürgermeister

-L.S.-

gez. Unterschrift
Thomas Menzel

Veröffentlicht:

Ascheberg, den 1. Oktober 2016

-L.S.-

Gemeinde Ascheberg
Der Bürgermeister

gez. Unterschrift
Thomas Menzel